

# ~ Lass mich dich beschützen ~

Von Reika\_Kurokami\_

## Kapitel 1: Sein Lächeln

Ich stand im Schulflur der South Park High und öffnete meinen Spint. Ich hohlte meine Bücher heraus, und machte mich auf den Weg zur ersten Stunde. Es war Mathe und nichts verabscheute ich mehr. Ich seufzte.

Plötzlich rief mir jemand hinterher: "Mia!"

Ich erkannte die Stimme von Stan und drehte mich um.

Er stand mit Kenny, Kyle und Cartman an Kyles Schließfach. Ich ging zu ihnen rüber.

"Hey Mia, ich wollte dich fragen ob du nächstes Wochenende schon was vor hast?" fragte Kyle mich.

"Nein, bis jetzt noch nicht, warum?" - " Wir treffen uns alle bei Cartman, weil seine Mum das ganze Wochenende nicht da ist.

Und da wir schon lange keine Party mehr gemacht haben - " "Definiere ALLE?!" unterbrach ich ihn.

Ich wusste doch genau was sie vor hatten.

Diese vier Volleppen versuchten schon seit einem halben Jahr mich mit Clyde zu verkuppeln.

Und so eine Party veranstalten sie sicher nicht ohne Hintergedanken.

Versteht mich nicht falsch, Clyde ist echt nett, und sieht auch nicht schlecht aus, aber ich hatte mein Herz ja schon lange an Butters verloren...

Kyle stammelte ein wenig und sagte dann schließlich: "Naja alle eben: Wir vier, Token, Tweek, Wendy, Craig, Clyde." Ich funkelte ihn an "Wenn das wieder so eine 'Verkuppeln-wir-Clyde-mit-Mia-Geschichte' ist, dann könnt ihr euch das abschminken!" Ich schnaubte.

Die Jungs sahen sich belämmert an.

Stan meinte: "Nein ehrlich nicht versprochen!"

Plötzlich schrie Cartman auf und alle drehten sich um.

Cartman lag der Länge nach auf dem Boden, und ähnelte einer Schildkröte die nicht mehr hochkam.

Und neben ihm stand Butters der total aufgewühlt und schuldbewusst auf Eric runtersah.

Stan, Kyle und Kenny brachen sofort in lautes Gelächter aus.

"Was soll der Scheiß Butters??!" schrie Cartman und lief vor Wut hochrot an.

Ich musste mir so dermaßen dass Lachen verkneifen, dass mein Bauch schon wehtat.

"E-entschuldige Eric, ich habe dich nicht gesehen.." wimmerte Butters.

"Wie kannst du den Fettklopfs übersehen?!" prustete Kyle.

Da war es mit mir vorbei, ich lachte lauthals los, so laut, dass sich der ganze Flur nach uns umsah.

"Halt deine dumme Judenfresse Kyle, und helf mir lieber!!" Kyle, immer noch am Lachen, half ihm letztendlich.

Butters stand immer noch total eingeschüchtert da.

Ich ging auf ihn zu und sah ihm in die Augen "Sowas kannst du echt öfters machen, Butters." sagte ich grinsend.

Butters starrte mich erschrocken an und sah schüchtern zu Boden.

Er ist echt total knuffig, am liebsten würde ich ihn umknuddeln.. Aber ich will ihm ja auch keine Angst machen. Da ertönte auch schon die Schulglocke und alle schleichten langsam in die Klassen zurück.

Bevor wir uns auf den Weg machten fragte Stan: "Achja, Mia was ist denn nun jetzt mit der Party? Kommst du nun?"

Ich überlegte kurz und antwortete dann: "Na gut aber unter einer Bedingung!" Ich legte meinen Arm um Butters Schulter und merkte wie er zusammenzuckte, "Butters muss auch kommen, verstanden? Für die Aktion eben hat er sich das echt verdient."

Stan zuckte nur mit den Achseln und meinte "Meinetwegen."

Wir gingen langsam in die Klasse zurück, während ich immer noch den Arm um Butters gelegt hatte. Man konnte Cartman vor uns lauthals protestieren hören "Das Weichei soll auf meine Party in MEIN HAUS? ...."

Während Cartman mit den anderen diskutierte, fragte ich Butters: "Warst du schon einmal auf einer Party mit den anderen?" Er schüttelte den Kopf und sagte: "Sie haben mich nie eingeladen.."

Ich nahm meinen Arm von Butters und lächelte ihn an: "Du wirst sehen das wird lustig!" Und in diesem Moment lächelte Butters das erste Mal zurück.

Ich hatte das Gefühl mein Herz würde explodieren, so sehr klopfte es auf einmal.

"Danke!" sagte er noch, bevor er sich im Klassenraum auf seinem Platz niederließ.

Ich setzte mich ebenfalls und musste mich bemühen einen klaren Gedanken zu fassen. Butters war ja so süß, knuffig, und einfach nur liebenswert! Ich schüttelte kurz meinen Kopf um wieder klare Gedanken fassen zu können.

Da kam auch schon unser Mathelehrer herein und eine weitere Unterrichtsstunde totaler Langeweile begann.

Das war mir heute jedoch vollkommen gleichgültig, da ich etwas hatte worauf ich mich freuen durfte.